

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 29. 11. [1895]

Frankfurter Zeitung  
(Gazette de Francfort).  
Fondateur M. L. Sonnemann.  
Journal politique, financier,  
commercial et littéraire.  
Paraissant trois fois par jour.  
Bureau à Paris :  
24. Rue Feydeau.

PARIS, 29. November.

Mein lieber Freund,

Diefen Deinen Brief habe ich mit Sorge aufgemacht. Was wirft Du fagen? Ich bin  
fo schuldbewußt! Aber ich finde keinen Vorwurf. Gott fei Dank!

Tolle Arbeit, liebfter Freund, tolle Arbeit und wüftes Leben! Ich komme zu nichts  
mehr. Aber in einigen Tagen fchreibe ich Dir doch.

Hier die Druckfachen. Die Bemerkungen dazu muß ich mir für fpäter auffparen.  
Denn gleich geht die Kammer an.

Die Überfetzung der »Liebelei« finde ich vorzüglich. Schreib', bittae, an Frau  
AUBRY – deutlich – ein artiges Wort darüber; danke auch dem Manne, daß er es in  
die »LIBERTÉ« gebracht hat; denn das war nicht leicht durz durchzufetzen bei dem  
prüden u. etwas chauviniftifchen BOURGÉOIS-Blatte. ^ (Adresse 10. RUE CARON). ^

Die Exemplare will ich Dir zu verfchaffen fuchen; aber ich fürchte, man wird fie  
zahlen müffen.

Vielen Dank für die STRAUSS-Empfehlung. Auch hat mir RICHARD den HOGARTH  
gefchickt, wofür ich ihm von Herzen danke. Auch ihm fchreibe ich einen diefer  
Tage.

HERZL war hier. Er ift mir unfagbar widerwärtig.

Wüftes Leben, mein lieber Freund! Ich will in PARIS verfchwinden, will mich  
gegen draußen abfperrern, von wo mir jeder Luftzug die Kunde meiner verfehl-  
ten Exiftenz bringt. Bin müde, zu kämpfen, und möchte leben, oh nur ein einziges  
Mal!

Grüß' Dich Gott!

Dein treuer

Paul Goldmann

Viele Grüße an die liebe Frau, die wieder in WIEN ift.

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3165.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 1335 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift das Jahr »95« vermerkt 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung sowie den  
Schreibirrtum »Liebelei« auf der zweiten Seite umrahmt und dazu »Kl. K.« (Kleine Komödie) vermerkt

<sup>16</sup> Liebelei] Schreibirrtum: er meint *Die kleine Komödie*

### Erwähnte Entitäten

Personen: Lou Andreas-Salomé, [MMe. Georges] Aubry, Georges Aubry, Richard Beer-Hofmann, Theodor Herzl, William Hogarth, Leopold Sonnemann, Johann Strauss

Werke: Die kleine Komödie, La Liberté, La petite comédie. Mœurs viennois, Liebelei. Schauspiel in drei Akten

Orte: Paris, Wien, rue Caron, rue Feydeau

Institutionen: Frankfurter Zeitung, Französische Abgeordnetenversammlung

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 29.11.[1895]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02757.html> (Stand 11. Juni 2024)